

Vorsitzender macht weiter

Mitgliederversammlung des Sportvereins Gottenheim / Ehrungen

Gottenheim. „Wir haben Lust auf Baustellen“, lautete das nicht ganz ernst gemeinte Fazit von Björn Streicher, der als Vorsitzender des Sportvereins Gottenheim (SVG) einstimmig wiedergewählt wurde. Schließlich muss der Kunstrasen nach nur sechs Jahren erneuert werden. Gut 90 Mitglieder und Gäste waren zur Hauptversammlung des SVG am Freitagabend ins Clubheim Schwarz-Weiß gekommen.

Sie blickten dabei auf ein arbeitsreiches aber auch positiv verlaufenes Vereinsjahr zurück, in dem ab Oktober endlich wieder auf dem Rasenplatz Fußball gespielt werden konnte.

Dass im SVG auch einiges neben den sportlichen Aktivitäten geht, berichtete Schriftführerin Sunja Noack. So ging das Vereinsjahr 2016 mit dem Glühweinkick der Damenabteilung Anfang Januar samt anschließender Party los. Auch beim Tanz in den Mai erwiesen sich die Fußballfrauen als gute Gastgeber. Im April war die Leichtathletikabteilung des Vereins Gastgeber für die regionalen Staffelleisterschaften mit 118 Startern, im Mai fanden auf dem Sportgelände Schiedsrichterleistungsprüfungen im Fußball statt. Ebenfalls im Frühjahr gab es für die Jugend ein Trainingslager mit einer regionalen Fußballschule. Wieder eine wichtige Veranstaltung für die Vereinsfinanzen war das fünftägige Pfingstturnier, auch beim Hahlerifest war der SVG vertreten. Große Freude herrschte im Verein, so Sunja Noack, als am 2. Oktober der sanierte Rasenplatz feierlich seiner Bestimmung übergeben werden



Wiedergewählt wurde beim Sportverein Gottenheim der Vorsitzende Björn Streicher (links), gemeinsam mit seinem Stellvertreter Adrian Ludwig (rechts) ehrte er Platzwart Oliver Poprawa (2. von links) für 25 aktive Jahre, davon 15 als Platzwart, sowie Gymnastiktrainerin Susanne Saier und Kassierer Bernd Kiefer für je zehn aktive Jahre im Verein. Foto: mag

konnte, gleichzeitig konnte auch der mit viel Eigenleistung gebaute Kinderspielfeld eingeweiht werden.

Nach dem Kassenbericht von Bernd Kiefer mahnte der Vorsitzende Streicher die Mitglieder, dass man bei Festen und Veranstaltungen mehr Helfer und Teilnehmer brauche, andernfalls müssten die Mitgliedsbeiträge erhöht werden. So werde man in diesem Jahr das Pfingstturnier, das ursprünglich mal über sechs Tage ging, auf vier Tage konzentrieren. Vielleicht schon in diesem Sommer werde zudem der sechs Jahre alte Kunstrasenbelag ausgetauscht. Hier hoffe man auf eine außergerichtliche Einigung, ergänzte Bürgermeister Christian Riesterer, die Fehlerfrage sei ja geklärt. Eigentlich müsse so ein Kunstrasen mindestens 15 Jahre halten.

Derzeit hat der Sportverein Gottenheim 942 Mitglieder, davon 342 Jugendliche unter 18 Jahren, wie be-

richtet wurde. Bei den Wahlen wurde der erste Vorsitzende Björn Streicher in seinem Amt bestätigt. Auch Schriftführerin Sunja Noack, die Spielausschussvorsitzenden Michael Schinkewitz, Alexander Rees sowie die Beisitzer Joachim Meier, Andreas Herrmann und neu Timo Wiedemann (für Markus Morath) wurden einstimmig gewählt.

Folgende Ehrungen wurden vorgenommen: Ehrenmitgliedschaft (in Abwesenheit) Karl Dangel; goldene Ehrennadel für 25 aktive Vereinsjahre: Oliver Poprawa (seit 15 Jahren Platzwart); silberne Ehrennadel für zehn aktive Jahre: Bernd Kiefer (Kassierer) und Susanne Saier (Gymnastiktrainerin). (mag)

Termine: Pfingstturnier: 27. Mai und 28. Mai sowie 3. Juni und 4. Juni; Arbeitseinsätze am Sportgelände: 25. März, 21. Oktober; Tuniberg-Weinwanderpokal: 18. Juli bis 22. Juli.